



NUNNINGER DORFBLATT

Nunningen, 29. Mai 1995
Ausgabe 11/95

'Wer nichts tut, weiss nicht, wie süss die Ruhe ist'

Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung auf
Dienstag, 6. Juni 1995, 20.15 Uhr, in der Hofackerhalle

Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler, Genehmigung der Traktandenliste
2. Jahresrechnung 1994
 - 2.1 Genehmigung von Nachtragskrediten
 - 2.2 Genehmigung der laufenden Rechnung
 - 2.3 Genehmigung der Investitionsrechnung
3. Verschiedenes

Einladung zur Bürgergemeindeversammlung auf
Dienstag, 6. Juni 1995, ca. 21.00 Uhr (anschliessend an die Einwohnergemeindeversammlung),
in der Hofackerhalle

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler, Genehmigung der Traktandenliste
2. Jahresrechnung 1994
 - 2.1 Genehmigung der laufenden Rechnung
 - 2.2 Genehmigung der Bestandesrechnung
3. Verschiedenes

Die Anträge zu den Traktanden liegen ab Montag, den 29. Mai 1995 auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf; zur Auflage gehören auch die auf die Jahresrechnung bezogenen Belege wie Steuervereinnahmen und Ausstandslisten. Eine Kurzfassung der Jahresrechnung liegt dieser Einladung bei, die vollständige Ausgabe kann auf der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Der Gemeinderat

Gemeindeversammlung: Erläuterungen zu den Jahresrechnungen finden sich in der beiliegenden Kurzfassung, eine weitergehende Orientierung erübrigt sich.

Einschreibung der Erstklässler

Am kommenden Samstag, den 3. Juni 1995, um 11.00 Uhr, erwartet Frau Karin Bühler im Primarschulhaus die 'neuen' Erstklässler. Zur Einschreibung erscheinen sollten die Kinder, die zwischen dem

1. Mai 1988 und dem 30. April 1989

geboren sind, und zwar in Begleitung der Eltern oder eines Elternteils.

Schulhausreinigung -eine Teilzeitstelle muss neu besetzt werden

Frau Rosa Gerster stellt ihre Teilzeitbeschäftigung auf Ende des Schuljahres zur Verfügung. Die Stelle wird hiermit zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Im Zusammenhange mit der Einführung der Fünftagewoche an den Schulen und aus Spargründen werden die Teilzeitpensen für das Reinigungspersonal neu definiert. Bisher wurde mit einem Aufwand von ca. 550 Stunden im Jahr gerechnet, mit Beginn des neuen Schuljahres (15. August) wird um 50 % reduziert, d.h., die Arbeitszeit (2 Stunden pro Einsatz) verteilt sich auf die Wochentage Montag, Mittwoch und Freitag oder Samstag. Die Entschädigung beträgt gegenwärtig Fr. 17.95/Std. (inkl. Ferienanteil etc.), bei 275 Std./Jahr ergibt dies ca. Fr. 5000.--/Jahr.

Personen, die sich für diese Stelle interessieren, melden sich schriftlich bis zum 20. Juni 1995 bei der Gemeindekanzlei zuhanden des Gemeinderates. Auskunft erteilt der Schulhausabwart.

Flächenbeiträge 1995

Mit Stichtag vom 26. Mai müssen die Beitragsgesuche für die Flächenbeiträge 1995 ausgefüllt werden. Frau Dora Schraner, Leiterin der Ackerbaustelle, hat die Antragsformulare nach bisheriger Liste verteilt, neu Berechtigte müssten ein Antragsformular verlangen. Die Gesuchsformulare müssen bis zum 10. Juni a.c. bei der Ackerbaustelle abgegeben werden, verspätet eingehende Gesuche können nicht berücksichtigt werden.

Nicht vergessen!!!

Die Landfrauen treffen sich am Dienstag, 30. Mai 1995, um 19.00 Uhr, auf dem Dorfplatz zum Maibummel. Alle Frauen sind herzlich willkommen.

Aus dem Veranstaltungskalender:

- | | |
|----------|--|
| 6. Juni | Gemeindeversammlung, Hofackerhalle, ab 16.00 Uhr |
| 10. Juni | Obligatorischschiessen Feldschützen |
| 27. Juni | Papiersammlung |
| 30. Juni | Sperrgutabfuhr |
| 1. Juli | Alteisensammlung |
-

Die Fernsehgenossenschaft teilt mit:

Am Mittwoch, den 7. Juni 1995, 20.00 Uhr, findet in der Zähnteschür, Zimmer 1. Stock, die **Jahresversammlung**

statt, zu welcher hiermit eingeladen wird.

Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll
3. Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr
4. Kassabericht, Jahresrechnung, Bericht der Revisoren
5. Entlastung der Verwaltung
6. Festsetzung des Betriebskostenbeitrages
7. Verschiedenes

Die Genossenschafterinnen und Genossenschafter werden gebeten, an der Versammlung teilzunehmen. Für die Verwaltung der FGN

E. Häner, Präs. / HR. Hänggi, Akt.

Kirschenfliegen- Bekämpfung

Auch in diesem Jahr wird die Spritzaktion durchgeführt. Bekanntlich dürfen als Tafel- oder Konservenkirschen nur madenfreie Früchte in den Handel gelangen. Die örtl. Gesundheitskommissionen werden mit den nötigen Kontrollen betraut.

Wer seine Bäume behandeln lassen will, muss eine entsprechende Anmeldung vornehmen (Meldetermin: 15. Juni). Man rechnet mit Kosten von Fr. 7.-- pro Baum, nach Möglichkeit soll die Aktion in zwei Durchgängen erfolgen, indem zwischen frühen und späten Sorten unterschieden wird. Die Markierung der Bäume erfolgt einheitlich, entschieden wird von der durchführenden Equipe (Felix Bürgin/Anton Hänggi) nach Reifegrad der Früchte. Markierungsbänder können auf der Gemeindekanzlei bezogen werden (rot/weiße Plasticbänder), sie sind gut sichtbar an den zu behandelnden Bäumen anzubringen.

Kirschenfliegen- Bekämpfung 1995

Folgende Baumbestände sind anlässlich der bevorstehenden Baumspritzaktion zu behandeln:

Flurname: Anzahl Bäume

.....
.....
.....
.....

Auftraggeber: Adresse

..... Tel.-Nr.....

Bauarbeiten Hochwasserentlastungskanal

Heute wird eine weitere Etappe der Tiefbauarbeiten für den Hochwasserentlastungskanal in Angriff genommen. Der Abschnitt Grellingerstr. - Im See kommt zur Ausführung, ein Teil der Leitung wird im Pressvortrieb- System erstellt. Jedenfalls ist im Bereich Grellingerstr. mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen, man bittet um Verständnis.

Spielplatz beim Kindergarten

Dieser Spielplatz erfreut sich grosser Beliebtheit - auch ausserhalb des Schulbetriebes. Leider werden immer wieder Beschädigungen festgestellt - oft sind Kinder unbeaufsichtigt auf dem Platze, die die Grenzen des Erlaubten noch nicht kennen. Eine große Bitte an Eltern, die ihre Kinder auf diesen Spielplatz schicken oder entsprechende Beobachtungen machen: instruiert die Kinder entsprechend. Es wäre schade, wenn die Anlagen fast mutwillig kaputt gemacht würden. Das Geld für Reparaturen oder gar Ersatz ist knapp.

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat davon Kenntnis genommen, das die **Kläranlage** (sie wurde vor bald 20 Jahren in Betrieb genommen) in verschiedenen Bereichen dem heutigen Stand der Technik angepaßt werden ums. Ein entsprechendes Programm mit einer Kostenschätzung wird ausge-arbeitet.

Der **Sportplatz** wurde mit einem Aufwand von Fr. 6000.-- instandgestellt (absanden, ärifizieren), die letzten grösseren Arbeiten gehen in das Jahr 1989 zurück.

Das **Schützenhaus** muss ordnungsgemäss an die Kanalisation angeschlossen werden, die jetzige Lösung (Benutzung der Strassenentwässerungsleitung resp. einer Privatleitung) befriedigt nicht. Es wird mit einem Aufwand von ca. 5000 Fr. gerechnet, die Wegmacher führen einen Teil der Arbeiten aus. Gewünscht werden verkehrsberuhigende Massnahmen auf dem **Bergweg**, Anwohner und Fussgänger sind der Meinung, dass entsprechende Möglichkeiten geprüft werden müssen. Vor-geschlagen wird beispielsweise der Einbau von Bodenschwellen, aber auch ein Wochenend-fahrverbot oder ein generelles Fahrverbot auf dem Abschnitt Nunninger Berg - Neuhüsli dürften demnächst zur Diskussion stehen.

Landgeschäfte: Die Umgebungsarbeiten beim Coop-Neubau sind abgeschlossen, damit können die nötigen Grenzbereinigungen entlang dem Schulweg vorgenommen werden, Coop übernimmt per Saldo etwa 100 m2. Die Gemeinde ihrerseits erwirbt eine kleine Parzelle, ebenfalls am Schulweg (114 m2). Veräussert wird ein Grundstück an der Säspelstrasse (GB 1076, 598 m2). Das Land wird bereits heute grösstenteils durch das Alters- und Pflegeheim benutzt (Gartenanlage). Die Parzelle liegt in der sog. Zone für öffentl. Bauten und Anlagen, sie wird der Stiftung zum Preis von 285.--/m2 überlassen.

Auf Vorschlag der Schulkommission wurde anstelle von Frau Knöpfel (sie verlässt unsere Schulen mit Ende des Schuljahres) **Herr Patrick Spaar** aus Meltingen gewählt, er wird ab 15. August an der Primarschule unterrichten.

Die Ingenieurarbeiten '**Erschliessungswerke Lebernstrasse**' wurden an Ing.-Ch. Jäger, Dornach, vergeben. Die Angebote lagen zwischen Fr. 14'377.-- und 25'368.-- (!!).

Schalterstunden Gemeindekanzlei: Montag- Freitag 10.00 - 11.00 und 15.00 - 17.15 Uhr